DR. ANNA KIRCHHEFER-LAUBER, LL.M. (BRISTOL), MÜNSTER
LEBENSLAUF UND WISSENSCHAFTLICHER WERDEGANG
Stand 5.11.2026

seit 07/2026	Eigene Stelle und Leitung des Teilprojekts „Künstliches Entscheiden und Anthropozentrismus des Privatrechts“ im Rahmen der DFG-Forschungsgruppe Nr. 5906 „Rechtliche und gesellschaftliche Folgen maschinellen Entscheidens“
Seit 05/2021	Habilitandin am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Rechtsphilosophie und Internationales Privatrecht, Prof. Dr. S. Arnold, LL.M. (Cambridge) Seit 8/2021 Akademische Rätin a.Z.
2011-2021	Rechtsanwältin der Kanzlei am Ärztehaus, Fachanwältin für Medizinrecht
8/2011	Zweites Juristisches Staatsexamen
2/09-8/11	Referendariat am LG Münster
6/2010	Promotion durch die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Münster mit *summa cum laude*
2/07-4/07	Rechtsvergleichende Arbeiten am Institute for Comparative Law, Prof. Vogenauer, Oxford University
9/07-1/09	Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Centrum für Europäisches Privatrecht unter der Leitung von Prof. Dr. R. Schulze, währenddessen Promotion zum Thema: „Vertragsfreiheit und Diskriminierungsschutz“
8/2007	Erstes juristisches Staatsexamen am OLG Hamm
2004-2005	University of the West of England, Bristol: LL.M.
2002-2004	Westfälische Wilhelms-Universität Münster: Rechtswissenschaften

DRITTMITTEL UND STIPENDIUM:

- DFG-geförderte „Eigene Stelle“ für das Projekt „Künstliches Entscheiden und Anthropozentrismus des Privatrechts“
- Erstklassig!-Stipendiatin der Universität Münster

FORSCHUNGSINTERESSEN:

- Grundlagen des Privatrechts, Rechtsphilosophie
- Künstliche Intelligenz im Privatrecht, Anthropozentrik des Privatrechts
- Nachhaltigkeit im Privatrecht
- Neuere Privatrechtsgeschichte
- Altorientalisches Recht: Neue methodische Zugänge zum babylonischen Vertragsrecht über Metapherntheorien
- Rechtslinguistik, Recht und Literatur
- Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung (Schwerpunkte: Rechtsordnungen des Mittleren und Nahen Ostens, Englisches Recht)

LAUFENDE PROJEKTE:

- Rechtlicher Anthropozentrismus, Privatrechtsdogmatik und künstliche Intelligenz (Habilitationsprojekt)
- Billigkeit im BGB und „Künstliches Entscheiden“
- Ronald Dworkin und das Privatrecht

UNIVERSITÄRES ENGAGEMENT:

- Mitarbeit: Programme in European Private Law for Postgraduate Students (PEPP) unter der Leitung von Prof. Bettina Heiderhoff
- Mitarbeit im Unirep
- Entwicklung Zertifikatslehrgang Legal AI: Fachspezifische Ausbildung im Recht der Künstlichen Intelligenz (mit Prof. Göhsl)

MITGLIEDSCHAFTEN/EHRENÄMTER:

- Mitglied Wissenschaftlicher Beirat der Zeitschrift „Juristische Schulung“
- Mitglied Heidelberger Arbeitskreis Rechtslinguistik
- Mitglied Junges Forum Rechtsphilosophie
- Mitglied Internationale Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie

LEHRE:

- Grundlagenvorlesung KI (ab SS 2027)
- Recht des künstlichen Entscheidens (Vorlesung im Schwerpunkt Digitalisierung, KI und Recht, jedes WS)
- Deliktsrecht (Repititorium -unirep, seit WS 2025/26)
- Legal Linguistics (als Bestandteil des Seminars „Independent Legal Research“)
- Unirep-Prüfungssimulationen (seit SS 23)
- Allgemeines Schuldrecht, Kaufrecht und besonderes Schuldrecht (Vorlesungsvertretung)
- Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuchs (Arbeitsgemeinschaften SS 23-SS 24)
- Allgemeines Schuldrecht, Kaufrecht und besonderes Schuldrecht (Arbeitsgemeinschaften, SS 22-WS 22/23)
- Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuchs (Vorlesungsvertretung und Arbeitsgemeinschaften, WS 21/22)
- Künstliche Intelligenz in Literatur und Recht (Seminar im Schwerpunktbereich, WS 21/22)
- Das neue Kaufrecht (unirep-Sondervorlesung zur Reform, WS 21/22)
- Grundzüge der Rechtsphilosophie (Vorlesung, SS 2022)
- Allgemeines Schuldrecht, Kaufrecht und besonderes Schuldrecht (Arbeitsgemeinschaften, SS 2022)
- Verträge über digitale Produkte (unirep-Sondervorlesung, SS 2022)